

Anlage 1 zur Weisung Richtlinien zur Weisung 202502002 - Digitales BiZ-Mobil Digitales BiZ-MOBIL

Richtlinien

Grundsätzliches

- Das Digi-BiZ-MOBIL kommt an den Schulen und externen Orten zum Einsatz, deren junge Menschen ein stationäres BiZ nicht aufsuchen können. Externe Orte können z. B. Jugendzentren, Bildungsträger oder eine Justizvollzugsanstalt sein. Die Einsätze werden durch die zuständige Abteilung distribuiert.
 - Für die Definition der Zumutbarkeit und Angemessenheit eines Einsatzes kann der aktuell gültige Leitfaden (Weisung 202406004 vom 07.06.2024 – Leitfaden Berufsinformationszentrum: Orientierung geben in Zeiten der beruflichen Transformation) herangezogen werden.
 - Gründe können z. B. sein:
 - eine Fahrzeit von mehr als einer Stunde zum BiZ, das für die Region zuständig ist (Orientierungswert für die Erreichbarkeit der Schule zugeordneten BiZ-Räumlichkeiten ist eine einfache Fahrtstrecke mit öffentlichen Verkehrsmitteln)
 - fehlende Barrierefreiheit im BiZ
- Die Entscheidung über die Notwendigkeit der von den Beraterinnen und Beratern gemeldeten Einsätze des Digi-BiZ-MOBIL obliegt den RD.
- Sofern einsatzfreie Zeiten bestehen, kann das Messe- und Veranstaltungmanagement weitere Einsätze bei berufsorientierenden Veranstaltungen in vergleichbarem Umfang unterstützen.
- Das Digi-BiZ-MOBIL ist ausschließlich für die interaktive Nutzung in Veranstaltungen konfiguriert. Die Einwahl in ein öffentliches WLAN ist nicht möglich.
- Für jeden RD-Bezirk stehen 3 Digi-BiZ-MOBIL-Ausstattungen zur Verfügung. Diese beinhalten:
 - eine zentrale Komponente (mobiler 5G/LTE-Router mit integriertem WLAN),
 - 30 Tablets
 - zwei Transportkoffer
 - ggf. Adapter für USB-Sticks

Zubehör, wie Reinigungs- und Desinfektionstücher, Kopfhörer inkl. Hygienepads sowie evtl. benötigte USB-Sticks müssen bei Bedarf dezentral beschafft werden.

- Die Herstellung und Bewahrung der Einsatzbereitschaft, insbesondere Stromversorgung und Update aller Geräte, ist vorzunehmen.
- Der Support ist sicher zu stellen. Technische Störungen sind unter Benennung der Objekt-ID des Tablets umgehend dem User Help Desk zu melden (siehe Anwenderhandbuch, Punkt 2.17.).

Verfahren

- Die Beraterinnen und Berater
 - übernehmen die Klärung geeigneter Räumlichkeiten am Durchführungsor.
 - melden den Durchführungsor und die Ansprechpartnerin oder den Ansprechpartner am Durchführungsor und ggf. den Unterstützungsbedarf seitens Messe- und Veranstaltungsmanagement, sowie den Beginn und das Ende der Veranstaltung für den gewünschten Einsatz des Digi-BiZ-MOBIL über das Planungstool an die Regionaldirektionen.
- Der BiZ-Koordinator/die BiZ-Koordinatorin der Regionaldirektionen.
 - prüft, koordiniert und bestätigt die angemeldeten Einsätze über das Planungstool.
- Messe- und Veranstaltungsmanagement

- prüft die Umsetzbarkeit der angemeldeten Einsätze und bestätigt diese im Planungstool.
- organisiert den Transport der Digi-BiZ-MOBIL-Ausstattung vom Standort zu den Einsatzorten und zurück.
- baut die Ausstattung am Einsatzort auf und ab und prüft diese auf Funktionalität.
- stimmt den weiteren Unterstützungsbedarf mit den Beraterinnen und Beratern ab.
- reinigt die Tablets und setzt sie auf den Gastzugang zurück.

Rahmenbedingungen

- Kfz erforderlich
- Auf- und Abbau mindestens 20 Minuten
- Verteilen/Einsammeln der Tablets jeweils ca. 10 Minuten
- Reinigung und Desinfizieren der Tablet-Bildschirme nach jedem Einsatz ca. 10 Minuten
- Einlagerung/Aufbewahrung in abschließbarem Raum
- Anschluss an die Stromversorgung täglich, allerspätestens nach 2 Tagen
- Anschluss am Stromnetz in abschließbarem Raum für die Software-Updates nach Aufforderung durch das IT-Systemhaus oder bei längerer Inaktivität der Tablets vor der Veranstaltung (z.B. Ferien).